

Gymnasiale Oberstufe-Verordnung - GOSTV vom 21. August 2009

[\(GVBl.II/09, \[Nr. 28\]\)](#)

zuletzt geändert durch Verordnung vom 29. April 2021

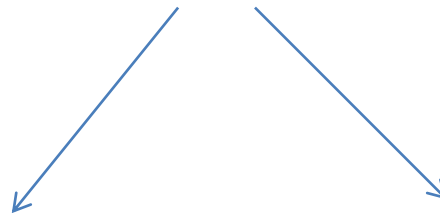
[\(GVBl.II/21, \[Nr. 47\]\)](#)

Gilt erstmalig für die Qualifikationsphase mit dem ABITUR 2026.

StD` O. Rückstieß (Oberstufenkoordinatorin)

- **Wege zum Abitur**
- **Versetzung in die Qualifikationsphase**
- **Kursbelegung in der GOST**
- **Abiturprüfungsfächer**
- **Leistungsbewertung**
- **Abitur/Allgemeine Hochschulreife**

**Sekundarstufe I
Klassen 7 – 10
Gymnasium**



**Sekundarstufe II
Qualifikationsphase
Gymnasium
JGS 11/12**

**Sekundarstufe II
OSZ mit GOST
Gesamtschule GOST
JGS 11-13**

Wege zum Abitur

StD` O. Rückstieß (Oberstufenkoordinatorin)

Die Versetzung in die Qualifikationsphase erfolgt mit dem Endjahreszeugnis der 10. Klasse.



In jedem Fach mindestens ausreichende Leistungen



In höchstens einem Fach eine mangelhafte Leistung
Ausgleich durch eine mindestens befriedigende Leistung
(für eine mangelhafte Leistung in Fächergruppe I (DE, EN, FRZ, LA, MA)
muss der Ausgleich durch ein anderes Fach dieser Fächergruppe
erfolgen)

Versetzung in die Qualifikationsphase

StD` O. Rückstieß (Oberstufenkoordinatorin)

Fächer und Aufgabenfelder in der Qualifikationsphase

- | | |
|--------|--|
| AF I | Deutsch
Fremdsprachen
Kunst oder Musik |
| AF II | Geschichte
Politische Bildung
Geographie |
| AF III | Mathematik
Biologie, Chemie, Physik
Informatik, Technik

Sport und 1 Seminarkurs |

Kursbelegung in der GOST

StD` O. Rückstieß (Oberstufenkoordinatorin)

Mindestbelegverpflichtungen im Land Brandenburg:

Aufgabenfeld	Fach	Schulhalbjahre
AF I	Deutsch	4
	Fortgeführte Fremdsprache	4
	Kunst/Musik	2
AF II	Geschichte	4
AF III	Mathematik	4
	Naturwissenschaft (BIO/PH/CH)	4
	Seminarkurs	4
	Sport	4

Kursbelegung in der GOST

StD` O. Rückstieß (Oberstufenkoordinatorin)

Mögliche Kombinationen der Leistungskurse am bg

1. LKF muss ENG oder MA oder DEU sein

ENG/MA

ENG/BIO

ENG/PH

ENG/CH

MA/GEO

MA/BIO

MA/PH

MA/CH

DEU/MA

DEU/BIO

DEU/PH

DEU/CH

ENG/GEO

DEU/GEO

DEU/ENG

Jeder Schüler belegt insgesamt 10 Fächer, davon 2 LK, 7 GK und 1 SK.

Leistungskurskombinationen

StD` O. Rückstieß (Oberstufenkoordinatorin)

Mit Beginn des 3. Semesters werden 4 Abiturprüfungsfächer (APF) gewählt.

1. APF
2. APF } LK: schriftliche APF
3. APF } GK: schriftliches APF
4. APF } GK: mündliches APF

5. Prüfungskomponente optional (Besondere Lernleistung)

Jedes Aufgabenfeld muss vertreten sein.

Mindestens 2 der Fächer DEU, fortgeführte FS, MA müssen unter den APF sein.

Abiturprüfungsfächer

StD` O. Rückstieß (Oberstufenkoordinatorin)

Anzahl der Klausuren VV-Leistungsbewertung

1./2.Semester: in jedem Semester insgesamt 7 Klausuren

LK: 1 pro LK min. 135 min (Fachkonferenz legt Dauer fest)

GK: 1 in DEU, MA, FS, NW, GW (Schüler/in entscheidet)
Wurde eines dieser Fächer als LK gewählt,
ist ein anderes Fach als Klausurfach zu wählen.

Klausurregelung

StD` O. Rückstieß (Oberstufenkoordinatorin)

Anzahl der Klausuren VV-Leistungsbewertung

3. Semester: Klausuren werden in den gewählten vier
Abiturprüfungsfächern geschrieben. (in den schriftlichen
Abiturprüfungsfächern unter APB lt. gültiger VV Leistungsbewertung)

im 4. APF 135 min

4. Semester: 4 Klausuren

LK: 1 pro LK min. 135 min (Fachkonferenz legt Dauer fest)

GK: 1 im 3. APF und 1 im 4. APF (jeweils 90 min)

Notengebung: erreichte Leistung ab %

95	90	85	80	75	70	65	60	55	50	45	40	33	27	20	0
15	14	13	12	11	10	09	08	07	06	05	04	03	02	01	0
+		-	+		-	+		-	+		-	+		-	
	1			2			3			4			5		6

Abiturrelevant sind je vier Semesterbewertungen in 10 Kursen bzw. Fächern.

Die Semesterbewertung setzt sich in Abhängigkeit vom Semester und der Schülerwahl zusammen aus

- Sonstiger Mitarbeit
- Anderer Leistungsnachweis ($\frac{1}{3}$)
- Klausur ($\frac{1}{3}$)
- Mündliche Leistungsfeststellung in einer Fremdsprache ($\frac{1}{3}$)

Leistungsbewertung

StD` O. Rückstieß (Oberstufenkoordinatorin)

Gesamtqualifikation setzt sich zusammen aus

Je 4 Semesterbewertungen
der beiden Leistungskurse in
doppelter Wertung

+

30 Semesterbewertungen der
Grundkurse einschließlich der jeweils
4 Semesterbewertungen des 3. und 4.
APF in einfacher Wertung

$$\left. \begin{array}{l} \text{Punktesumme} \times \frac{40}{46} \\ \text{Ergebnis der} \\ \text{Q - Phase} \end{array} \right\}$$

+

Ergebnisse der 4 AP in fünffacher
Wertung (der 5 AP in vierfacher
Wertung)

Abiturprüfungsbereich

=

Gesamtpunktzahl

Unter den einzubringenden Kursen müssen sich je 4 Halbjahreskurse in DEU, einer FS, MA und einer NW (oder je 2 Halbjahreskurse in 2 NW) befinden.

Gesamtqualifikation

StD` O. Rückstieß (Oberstufenkoordinatorin)

Die Mindestanforderungen für den Erwerb der allgemeinen Hochschulreife sind erfüllt, wenn

In der Qualifikationsphase

1. von den einzubringenden Leistungskursen in höchstens drei Halbjahresergebnissen weniger als fünf Punkte,
2. von den einzubringenden Grundkursen in höchstens vier Halbjahresergebnissen weniger als fünf Punkte,
3. kein einzubringender Kurs mit null Punkten bewertet wurde und
4. das Gesamtergebnis der Q-Phase mindestens 200 Punkte beträgt.

Im Abiturbereich müssen

1. in mindestens drei Abiturprüfungen jeweils mindestens fünf Punkte,
2. insgesamt mindestens 100 Punkte erzielt werden und
3. es darf keine Prüfungsleistung mit null Punkten bewertet sein.

Gesamtqualifikation

StD` O. Rückstieß (Oberstufenkoordinatorin)

Punkte der Gesamtqualifikation und Abiturdurchschnittsnote

900 – 823 (1,0)	660 – 643 (2,0)	480 – 463 (3,0)
822 – 805 (1,1)	642 – 625 (2,1)	462 – 445 (3,1)
804 – 787 (1,2)	624 – 607 (2,2)	444 – 427 (3,2)
786 – 769 (1,3)	606 – 589 (2,3)	426 – 409 (3,3)
768 – 751 (1,4)	588 – 571 (2,4)	408 – 391 (3,4)
750 – 733 (1,5)	570 – 553 (2,5)	390 – 373 (3,5)
732 – 715 (1,6)	552 – 535 (2,6)	372 – 355 (3,6)
714 – 697 (1,7)	534 – 517 (2,7)	354 – 337 (3,7)
696 – 679 (1,8)	516 – 499 (2,8)	336 – 319 (3,8)
678 – 661 (1,9)	498 – 481 (2,9)	318 – 301 (3,9)
		300 (4,0)

Gesamtqualifikation

StD` O. Rückstieß (Oberstufenkoordinatorin)